

# Fußball-Randspalte

## Der Wunschkandidat

Karlsruhe. Trainer-Routinier Uwe Rapolder soll den Zweitligisten Karlsruher SC vor dem Sturz in die Drittklassigkeit bewahren. Die Badener stellten den 52jährigen am Montag als neuen Coach vor. Der am 13. Dezember 2009 bei TuS Koblenz entlassene Übungsleiter erhält einen Vertrag bis zum Saisonende. Rapolder war der Wunschkandidat des in der vergangenen Woche installierten KSC-Präsidenten Ingo Wellenreuther.

(sid/jW)

## Das Angebot

Bremen. Einen Tag vor der Abreise zum Champions-League-Spiel am Mittwoch bei Tottenham Hotspur hat Werder Bremens Geschäftsführer Klaus Allofs Meldungen über ein angebliches Rücktrittsangebot von Trainer Thomas Schaaf zurückgewiesen. Die Hanseaten haben in den letzten vier Pflichtspielen keinen Treffer erzielt, sind aus dem DFB-Pokal ausgeschieden und stehen auch in der Königsklasse vor dem vorzeitigen Aus. Nur bei einem Sieg in London hätten sie noch theoretische Chancen aufs Weiterkommen.

(sid/jW)

## Die Mehrheit

Glasgow. In der ersten schottischen Liga drohen am kommenden Wochenende Spielausfälle. Nach Medienberichten in Großbritannien haben sich die Schiedsrichter nach anhaltender Kritik durch Vereine und Spieler bei einem Meeting am Sonntag mit überwältigender Mehrheit für einen Streik ausgesprochen.

(sid/jW)

## Der Stratege

Kingston. Der dreifache Sprint-Weltmeister Usain Bolt träumt von einer Fußballkarriere bei Manchester United. Nach seiner Laufbahn als Sprinter würde er gerne Profifußballer werden, sagte der 24jährige Jamaikaner dem französischen TV-Sender Canal+. Es wäre eine Ehre, an der Seite von Wayne Rooney aufzulaufen. Sein erstes Treffen mit den Red Devils sei großartig gewesen. Während ihn Freunde wegen seiner Schnelligkeit als optimalen Flügelspieler ansehen, würde sich Bolt selber im Mittelfeld oder im Angriff aufstellen.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/154701.fußball-randspalte.html>